

Datenschutzinformation für Bewerber: innen

gemäß den Vorgaben der Art. 13/14 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Sehr geehrte Bewerberin, sehr geehrter Bewerber,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Unternehmen. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Daher informieren wir Sie gemäß Art. 13 und 14 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen des Bewerbungsprozesses. Bezüglich der Speicherung von Angaben bei Besuch unserer Websites, insbesondere bezüglich der technischen Nutzungsdaten, wird auf unsere allgemeine Datenschutzerklärung verwiesen.

1. Verantwortlicher für die Verarbeitung der erhobenen personenbezogenen Daten
Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 DS-GVO ist die Physio- Ergotherapie Service Görlitz GmbH, Girbigsdorfer Str. 1-3, 02828 Görlitz vertreten durch Geschäftsführung. (siehe unser Impressum). Falls Sie Fragen oder Anmerkungen zu datenschutzrechtlichen Aspekten haben, können Sie sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter pes.datenschutz@klinikum-goerlitz.de oder o.g. Adressdaten.

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen verzichten wir auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling. Eine Übermittlung Ihre Angaben an Drittland oder internationale Organisationen erfolgt nicht. Die Verarbeitung der Daten findet ausschließlich im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland statt. Alle mit der Datenverarbeitung betrauten Mitarbeiter sind verpflichtet, die Vertraulichkeit der Daten zu wahren.

2. Verarbeitungszwecke / Rechtsgrundlage

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Entscheidung über ein mögliches Beschäftigungsverhältnis. Konkret speichern wir zunächst die uns über Bewerbungstool zur Verfügung gestellten Daten. Auf Basis dieser Angaben wird geprüft, ob eine Einladung zum Vorstellungsgespräch als Teil des Auswahlverfahrens in Betracht kommt. Bei grundsätzlicher Eignung erheben wir weitere personenbezogene Daten, die für die Auswahlentscheidung wesentlich sind.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist primär § 26 BDSG in der geltenden Fassung. Danach ist die Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung auf Basis der Voraussetzungen von Art. 6 DS-GVO, insbesondere zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO) erfolgt insbesondere dann, wenn Sie Ihr Einverständnis erklärt haben, dass wir Ihre Bewerbungsdaten in den Bewerberpool aufnehmen dürfen. Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass hierdurch die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Ihre Einwilligung zur Aufnahme in den Bewerberpool können Sie jederzeit unter personal@klinikum-goerlitz.de widerrufen.

3. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

- Vor- und Familienname,
- Geburtsname, -datum und -ort,
- Staatsangehörigkeit

- Kontaktdaten (Anschrift, Tel.Nr., E-Mail-Adresse, soweit – freiwillig - angegeben)
- Angaben über familiäre Verhältnisse (Familienstand, Ehepartner/in, Kinder, soweit – freiwillig angegeben)
- ggf. Lichtbild, soweit – freiwillig - angegeben
- schulischer und beruflicher Werdegang inkl. Qualifikationen und Arbeitszeugnissen, außerbetriebliche
- Aus- und Fortbildung, Studium

Wir verarbeiten und nutzen auch besondere Arten von personenbezogenen Daten, insbesondere Konfession, Schwerbehinderteneigenschaft und Familienstatus, soweit dies aufgrund gesetzlicher Anforderungen notwendig ist oder dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses oder dessen Durchführung erforderlich ist.

4. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Stellenbesetzungen erfolgen in Zusammenarbeit mit der Personalabteilung, den zuständigen Fachabteilungen und deren Vorgesetzten, ggf. Betriebsrat. Ihre Bewerberdaten werden nach Eingang Ihrer Bewerbung von der Personalabteilung und dem entsprechenden Abteilungsverantwortlichen für die jeweils offene Position gesichtet. Dann wird der weitere Ablauf abgestimmt. Im Unternehmen haben grundsätzlich nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die dies für den ordnungsgemäßen Ablauf unseres Bewerbungsverfahrens benötigen.

Für einzelne Verarbeitungen werden vertraglich beauftragte Dienstleister eingesetzt, zu deren Leistungen Hosting, Wartung und Support von IT-Systemen sowie die Vernichtung von Akten und Datenträgern zählen. Die Fa. BITE GmbH, Magirus-Deutz-Str. 12, 89077 Ulm, Tel.: 0731/14 11 50-0, E-Mail: datenschutz@b-ite.de wurde mit der Anwendung der Bewerbungsmanagementsoftware beauftragt. Die Dienstleister verarbeiten die Daten ausschließlich nach ausdrücklicher Weisung und sind vertraglich dazu verpflichtet, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zum Datenschutz zu gewährleisten.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Im Falle einer Absage werden Ihre Daten spätestens nach 6 Monaten gelöscht, es sei denn, Sie haben einer längeren Speicherung zugestimmt oder es bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten.

Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten haben, werden die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unser Personalinformationssystem übernommen. Sofern Sie Ihre Einwilligung in die Aufnahme in einen Bewerberpool geben, speichern wir Ihre Daten maximal für 12 Monate.

6. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17, 18 DSGVO). Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch u. a. dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO). Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung betreffender personenbezogener Daten durch uns jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die

gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, verarbeiten wir in der Folge Ihre vorgenannten Daten nicht mehr. Mit der Nutzung unseres Online-Bewerbungssystems und dem Absenden Ihrer Bewerbung willigen Sie freiwillig in die Speicherung und weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ein. In diesem Fall sind Sie berechtigt, diese Einwilligung für die Zukunft jederzeit zu widerrufen.

Bis zum Zeitpunkt des Widerrufs vorgenommene Verarbeitungen bleiben dabei in ihrer Rechtmäßigkeit erhalten (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Ferner steht Ihnen bei Erteilung der Einwilligung oder bei Vorliegen eines Vertrages zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten mithilfe automatisierter Verfahren gegebenenfalls ein Recht auf Übertragung der Daten an Sie oder an einen anderen datenschutzrechtlich Verantwortlichen zu (Art. 20 DSGVO). Soweit Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz. Die für uns zuständige Datenschutzinformation für Aufsichtsbehörde ist die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte (Postfach 11 01 32, 01330 Dresden).

7. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf freiwilliger Basis. Sollten Sie uns Ihre Daten allerdings nicht zur Verfügung stellen, könnte dies den Bewerbungsprozess behindern, sodass wir Ihre Bewerbung leider nicht berücksichtigen können.

Hinsichtlich weiterer Informationen zur Speicherung von Daten beim Besuch unserer Webseiten, insbesondere zu technischen Nutzungsdaten, verweisen wir auf unsere allgemeine Datenschutzerklärung.

8. Datensicherheit

Wir setzen technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre personenbezogenen Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, Verlust, Zerstörung oder den Zugriff unberechtigter Personen zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.